

Ich interessiere mich für das menschliche Scheitern, den Misserfolg. Wir stehen alle auf der Seite der Verlierer und das zu erkennen, ist traurig und schön zugleich.

Goran Djurović

Der falsche Papst in ZE-RE-MO-NIE – ein Skelett mit Tiara und Kasel – schaut zu, was mit den kleinen Figuren passiert, die er an Drähten hüpfen lässt. In diesem Maskenspiel ist er der Puppenspieler der Puppenspieler.

Als tragikomisches Alter Ego des Künstlers bestimmt er, was auf der Bühne geschieht.

Eric Min | Kritiker, Essayist und Kurator

Die Lust am Malen, Materialien und Farben durchzukneten, scheint bei Goran Djurović mit dem Bedürfnis einherzugehen, das Leben als Ganzes auszudrücken ...

Roger-Pierre Turine | belgischer Kunstkritiker

Diese besondere Beziehung zwischen Licht, Raum und Menschen führt dazu, dass ein Gemälde von Goran Djurović oft Porträt, Stillleben und Landschaft zugleich ist.

Bernard Dewulf | Schriftsteller und Essayist

Es ist natürlich mein Ziel und mein Wunsch, essenziell zu sein und damit vielleicht dem Wesen und Sinn unserer Existenz näher zu kommen.

Goran Djurović

Ich wüsste nicht, wie man der Seele anders Ausdruck geben kann als mit der Kunst.

Goran Djurović

Vladimir: Well? Shall we go?

Estragon: Yes, let's go.

They do not move

CURTAIN

Samuel Beckett | *Waiting for Godot*, 1955

All the world's a stage,
And all the men and women merely players:
They have their exits and their entrances;
And one man his time plays many parts.

William Shakespeare | *As you like it*, vermutlich 1599

Selbstgespräch eines alternden Zeitgenossen

Mein Freundchen, glaubst du, man muss sterben,
damit man ewig leben kann?
Na ja, um Sterben schönzufärben
klebt man halt Ewig-leben dran ...
Dann fehlt wohl nur der Stoff zum Kleben?
Am Gängelband der Fantasie
klebt ganz von selber unser Leben.
Man träumt sich anders irgendwie
und fühlt sich selber dabei selig.
Ja, Freundchen, langweil dich nicht ewig!
Die Wandlungskunst im „Kann-ich“-Spiel
bringt Leben ein, unendlich viel!
So wird die Lebenszeit unzählig.

Ulrich Busch | Slawistik-Professor

Alles hat einen Inhalt und alles ist Form. Ich meine damit geistig und poetisch wertvolle Inhalte

Goran Djurović

Wer Figuren nach Herzenslust schrumpfen und wachsen lässt oder Miniaturgegenstände neben riesenhafte Objekte platziert, findet sich im Surrealismus von Alice im Wunderland und René Magritte wieder. Wenn es keinen idealen, „normalen“ Standpunkt mehr gibt, hat die Welt jeden Zusammenhang verloren.

Eric Min | Kritiker, Essayist und Kurator

Ich liebe Erdfarben und Grau und das Licht und mich fasziniert die Farbe Rot. Ohne das Licht gäbe es wenig Geheimnisse – in der Malerei, in der Fotografie, im Film oder im Theater. Und das Wesen aller Dinge ist ein Geheimnis.

Goran Djurović

Ich habe das Bedürfnis, das, was in mir vorgeht, mitzuteilen und natürlich freue ich mich, wenn das auch andere Menschen anspricht. Der Arbeitsprozess ist das Wichtigste. Eine fertige Idee oder Meinung zu illustrieren würde mich nicht interessieren. Das wäre mir zu langweilig.

Goran Djurović